

AIAS

NACHBAR- SCHAFT 6.0



HERAUSFORDERUNG

Die Umfrage von AIAS hat gezeigt, dass viele Menschen zwischen 60 und 80 ihr Wissen und ihre Fähigkeiten auch weiter einsetzen möchten. Schon bald zeichneten sich in den Innovationsworkshops zwei Fokuspunkte ab: Neue Technologien und Nachbarschaft.

LÖSUNG

Bei der App Nachbarschaft 6.0 geht es nicht um Hilfe, Pflege oder Unterstützung von älteren Menschen. Vielmehr geht es um Angebote von Personen in der dritten Lebensphase, die konkret und praxisnah ihre Erfahrungen in der Nachbarschaft anbieten. Dabei kann es um handwerkliches Geschick gehen, Expertise im Rechnungswesen, Tipps für die Steuererklärung, Medientraining oder wichtige Hinweise in der Gestaltung von Fotos. Diese Dienste können dann von Personen aus dem Quartier oder Nachbarschaft über alle Generationen hinweg gebucht werden. Dabei stehen der kostenlose Wissenstransfer und die Beratung im Zentrum. Denkbar ist auch ein „Gegengeschäft“, es wird ein nicht monetärer Gewinn für

beide Seiten vereinbart, zum Beispiel digitales Training gegen Beratung in der Karriereplanung. Die App versteht sich als Initiator, Angebotsplattform und Matching Partner, die konkreten Umsetzungen werden den Tandems überlassen, auch im Hinblick auf die zeitliche Planung des Austausches. Ergänzend werden regelmäßige offene Treffen für den Erfahrungsaustausch über die Tandems hinweg in den Quartieren vorgeschlagen.

NÄCHSTE SCHRITTE

Als nächster Schritt wird ein Pilotprojekt in einem geeigneten Quartier vorgeschlagen. Gesucht werden:
Partner Organisationen oder die öffentliche Hand als Träger des Pilotprojekts
Finanzierungspartner wie Stiftungen oder die öffentliche Hand
Vereine in den Quartieren welche unterstützen
Engagierte Personen die mitarbeiten.

Interessierte Organisationen und Personen melden sich bei:
hello@aias-community.ch mit dem Stichwort Nachbarschaft 6.0

